



LEICHTBAUPLATTEN ANLAGEN

Wemhöner Leichtbauplatten
Anlagen optimieren
Ihre Produktionsprozesse.
Weltweit.



WEMHÖNER SURFACE TECHNOLOGIES

Technologie, Qualität, Innovation – das sind die drei Säulen der mehr als 80-jährigen Erfolgsgeschichte von Wemhöner Surface Technologies. Traditionell mit der Holzwerkstoffindustrie, der Möbelindustrie und deren Zulieferern verbunden, produzieren heute etwa 300 Mitarbeiter Maschinen und Anlagen zur Veredelung von Holzwerkstoffen.

Am Heimatstandort Herford werden – immer in enger Zusammenarbeit mit dem Kunden – neue Technologien auf höchstem Niveau entwickelt und Qualitäts-Standards optimiert. So setzen Wemhöner Kurztakt- und Durchlauf-Pressen, 3D Variopress®-Systeme, Leichtbauplatten-Anlagen sowie Direktdruck- und Lackieranlagen die Standards. Weltweit.

Seit 1925 mit Stammsitz in Herford: Wemhöner Surface Technologies.





Das Werk in Changzhou, China.

Wemhöner liefert komplette Systemlösungen, die durch ein perfektes Zusammenspiel von Technologie und der jahrzehntelangen Erfahrung im Maschinenbau optimale Produktionsabläufe und Produktionssicherheit garantieren.

Die internationale Ausrichtung verbunden mit dem kontinuierlichen Streben nach neuen Ideen begründen den weltweiten Erfolg von Wemhöner Surface Technologies. Um auch im wichtigsten Markt der Zukunft die Spitzenposition bei der Herstellung von Maschinen und Anlagen für die Möbelproduktion zu besetzen, wurde 2006 die Wemhöner (Changzhou) Machinery Manufacturing in Changzhou, China, gegründet. In dieser ersten Produktionsstätte außerhalb Deutschlands werden seit Sommer 2007 zunächst Standard-Maschinen für den chinesischen und den internationalen Markt produziert.



TECHNIK, DESIGN UND UMWELT

Das Stichwort Design spielt zunehmend auch bei der Zuliefererindustrie der Möbelbranche eine gewichtige Rolle. Doch neben einem hochwertig wirkenden Äußeren, sind Funktionalität und – in einer immer mobiler werdenden Gesellschaft – ein „leichter“ Transport weitere Kriterien, die moderne Möbel erfüllen müssen. Hinzu kommt, dass in Zukunft zunehmend umweltschonende Aspekte eines Produktes die Kaufentscheidung beeinflussen.

Die Leichtbauplatte ist umwelt- und ressourcenschonend, was den steigenden Rohstoff- und Energiepreisen entgegen wirkt. Sie besitzt die gleiche Festigkeit wie eine Vollplatte, bietet jedoch eine Gewichtsreduktion zwischen 20% und 80%. Die Leichtbauplatte ist somit ein Werkstoff der Zukunft, im Möbelbau.



Die Anlagen von Wemhöner Surface Technologies bieten die modernste Technologie zur Herstellung von Leichtbauplatten im Durchlaufverfahren. Als Einzelkomponenten können sie in bestehende Produktionsstraßen integriert oder als komplette Fertigungslinie aufgebaut werden. Die Anlagen werden am Standort Herford konzipiert, konstruiert und vormontiert, bevor sie beim Kunden installiert und in Betrieb genommen werden.

Wemhöner Leichtbauplatten Anlagen überzeugen durch die Qualität des Endproduktes.





NICHT NUR VON PAPPE

Die rahmenlose Leichtbauplatte fügt sich problemlos in die industrielle Fertigung im Möbelbau ein. Die Leichtbauplatte wird in einem nachgeschalteten Arbeitsprozess in die gewünschten Abmessungen aufgeteilt und bearbeitet. Dabei bietet sie ein Höchstmaß an Flexibilität.

Als Decks dienen Dünnspan- oder MDF-Platten. Die Oberflächen der Decklagen sind dabei sowohl roh als auch beschichtet oder lackiert. Die Gestaltung der Oberflächen erfolgt vor dem Pressvorgang. Die Dicke der Decklagen liegt zwischen drei und zehn Millimetern.





TECHNISCHE DATEN

Anwendung:

Rahmenlose Leichtbauplatten von
16 mm bis 120 mm Dicke

Produkte:

Möbelplatten, Arbeitsplatten

Dimensionen:

Pressfläche 4.400 mm x 2.200 mm
3.200 mm x 2.150 mm

Die Mittellage können hexagonale Papierwaben, Wellstegwaben, Gefache aus Karton oder *Low-Density-Boards*, sowie Schäume bilden. Häufig findet man als Mittellage die sechskantige Papierwabe. Der Preis und die hohe Formstabilität sprechen für diese Wabe. Ein weiterer Vorteil besteht in der komprimierten Anlieferung, woraus sich ein geringes Lagervolumen ergibt.

Erst im Produktionsprozess wird diese Mittellage auf einer Wabenexpandiereinheit entfaltet. Nach der Dekomprimierung wird der Kleber auf die Decks aufgetragen, dann erfolgt die Verpressung im Durchlaufverfahren. Nach der Klimatisierung geht die Platte in die Weiterverarbeitung.

Es besteht die Möglichkeit in diese Fertigplatte noch massive Rahmenteile für konventionelle Beschläge und Kanten einzubauen.

Der Trend zu Möbeln und Küchen mit dicken Arbeitsplatten, Wangen und Stollen verstärkt die Frage nach leichten Werkstoffen. Darum können Wemhöner Leichtbauplatten Anlagen Plattenstärken bis zu 120 mm produzieren. Um sich aber nicht in die Abhängigkeit von kurzfristigen „Modetrends“ zu begeben, bieten die Anlagen von Wemhöner Surface Technologies die Möglichkeit Leichtbauplatten auch in Standarddicken (wie 19 mm) herzustellen.

DIE ZUKUNFT IM BLICK

Wemhöner Surface Technologies

GmbH & Co. KG

Planckstraße 7 | 32052 Herford | Germany

Fon +49 5221 77020 | Fax +49 5221 770239

www.wemhoener.de | sales@wemhoener.de

